Zwei Leuchtturmprojekte – 10 Jahre „Vanta" in der

Zwei Jahre Assist – Genossenschaft für Assistierte Selbstbestimmung und Teilhabe eG und 10 Jahre Wohngruppen „Vanta": Aus der Not heraus, aber mit Überzeugung und Tatkraft wurde die **Assist** vor zwei Jahren gegründet.

Die Not war, dass die Betreuung der beiden Wohngruppen **„Vanta"** (12 junge Erwachsene mit Beeinträchtigungen) mit dem langjährigen Dienstleister, der die Pflege- und Assistenzdienstleistungen erbracht hat, nicht mehr möglich war.

Das Besondere der beiden Wohngruppen ist, dass Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und unterschiedlichem Hilfebedarf unter dem Dach der inklusiven Wohngenossenschaft Vaubanaise zusammenleben und als Genoss*innen ein Wohnrecht auf Lebenszeit haben und selbst bestimmen können, wer in der Vanta wohnt. Für die Menschen mit hohem Hilfebedarf ist eine rundum Betreuung erforderlich, welche sonst nur in großen stationären Einrichtungen bewilligt wird. Die Vanta feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum – zur Freude aller! Die Assistenz- und Pflegeleistungen werden mit dem individuell festgelegten „Persönlichen Budget" der Bewohner*innen finanziert.

Dies unterscheidet das Wohnprojekt von klassischen Wohnprojekten, die durch Dienstleister und Träger organisiert werden. In diesen Wohnungen tritt der Dienstleister meist selbst als Vermieter auf und kann so auswählen und entscheiden, wer dort wohnen darf. Zudem regelt der Dienstleister selbst die Finanzierung mit den Ämtern, die die Kosten übernehmen. Die Beteiligung der Betroffenen selbst ist in diesem Prozess oftmals gering. Darüber hinaus sind ambulanten Wohngruppen in der Regel beschränkt auf Menschen mit geringem Hilfebedarf, die nur stundenweise Assistenz benötigen.

Die Überzeugung war, dass es wichtig ist, dass die Vanta-Wohngruppen als selbstgewählte und selbstverantwortete Wohnform für Menschen mit unterschiedlichem Hilfebedarf, weiter bestehen bleiben kann und die individuell erforderliche Assistenz und Pflege ermöglicht werden muss. So entstand die Idee für die **Genossenschaft für assistierte Selbstbestimmung und Teilhabe eG, kurz: Assist**.

Durch **Tatkraft** und großes ehrenamtliches Engagement hat am 1. Mai 2021 die neu gegründete Genossenschaft Assist die Assistenz und Pflege in der Vanta übernommen. Ähnliche genossenschaftliche Projekte wie die Assist gibt es bisher nur in Hamburg, Bremen und Wien. Diese organisieren die Assistenz vorwiegend für körperlich beeinträchtigte Menschen, die ihren Bedarf selbstständig regeln können.

Wohngruppe Vanta auf der Terrasse. Foto: Assist

Die Assist ermöglicht jedoch auch Menschen mit kognitiven Einschränkungen und hohem Unterstützungsbedarf Teilhabe- und Pflegeleistungen nach ihren Wünschen und Bedarfen zu organisieren **– das ist bislang einmalig!**

Assist-Leitgedanken

Die Assist wird von folgenden Leitgedanken getragen:

Vertrags- und Wahlfreiheit

Die gewollte Trennung zwischen dem Dauernutzungsvertrag (genossenschaftliches Wohnen) und Dienstleistungs- oder Assistenzvertrag (Pflege, Assistenz, Förderung) ist eine wichtige Voraussetzung für die Umsetzung der Wahlfreiheit. Die Assist versteht sich somit als Gast in den Wohnräumen der Menschen mit Beeinträchtigung.

Assistierte Selbstverantwortung und assistierte Selbstbestimmung

Durch das Konzept der assistierten Selbstverantwortung und assistierten Selbstbestimmung wirken auch Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und hohem Unterstützungsbedarf an Entscheidungsfindungsprozessen und der Gestaltung ihrer Assistenz- und Pflegeleistungen mit. Diese **Hilfe muss dem Bedarf folgen**, um so eine umfassende Teilhabe zu ermöglichen.

Solidarisches Miteinander

Unter dem Dach der Assist stehen alle für die Ziele und Leitideen zusammen. Assistenznehmende und Assistenzgebende begegnen sich auf Augenhöhe als Genoss*innen und haben die Möglichkeit sowohl die wirtschaftlichen als auch die inhaltlichen Ziele aktiv mitzugestalten. Jede Genoss*in hat eine Stimme. Durch dieses strukturelle und gewollte Miteinander, kann die Assist gemeinsam langfristig weiterentwickelt werden.

Assist: Für wen:

Für erwachsenen Menschen (Einzelpersonen, Paare, Familien oder Wohngemeinschaften), die aufgrund von Beeinträchtigungen einen Assistenz- und/oder Pflegebedarf haben und in ihrer Wohnung Assistenzleistungen benötigen. Ausdrücklich auch für Menschen mit kognitiven Einschränkungen, auch mit einem hohen Unterstützungsbedarf, die ihre Teilhabeleistungen als „Persönliches Budget" erhalten oder zukünftig über diese Finanzierungsform erhalten möchten. Die Assist ist zudem als Familienunterstützender Dienst (FuD) anerkannt. Dadurch können auch stundenweise Assistenzdienstleistungen erbracht werden.

Wer arbeitet bei Assist:

Ausgebildete Fachkräfte sozialer oder pflegerischer Berufe und Assistenzkräfte,

Grüne Flotte Carsharing
So einfach geht Carsharing heute
www.gruene-flotte-carsharing.de

Vaubanaise, zwei Jahre Assist eG

die die modellhafte Umsetzung des Konzepts „Assistierte Selbstverantwortung und assistierte Selbstbestimmung" in der Praxis umsetzen und Assistenz- und Pflegeleistungen im genossenschaftlichen Rahmen im Sinne der Leitgedanken der Assist mitgestalten möchten.

Ganz aktuell und fortlaufend suchen wir für unser genossenschaftliches Team Verstärkung durch:

- Assistenzkräfte, die mit unseren Fachkräften zusammen die Bewohner*innen pflegen, assistieren begleiten und ihnen die Teilhabe im Alltag und Freizeit möglich machen.
- Menschen, die eine Ausbildung als Heilerziehpflegerin*in anstreben, oder ein Freiwiliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren möchten.
- (Heil-)pädagogische Fachkräfte, gerne auch mit pflegerischem und/oder psychiatrischem Hintergrund.

Auch freuen wir uns über sonstige Unterstützung z.B.:

- Durch die **Mitgliedschaft** und den Erwerb von Anteilen der Assist . Ein Anteil beträgt 300 €.
- Durch **Spenden**. Die Assist eG ist als gemeinnützige Genossenschaft gegründet worden.

Auf unserer Homepage (www.assist-eg.de) sind die entsprechenden Formulare zum Herunterladen hinterlegt, oder Sie nehmen direkt mit uns Kontakt auf.

Kontoverbindung: Genossenschaft für assistierte Selbstbestimmung und Teilhabe eG, Ethikbank, IBAN: DE43 8309 4495 0003 4598 02.

Koordinierungsrat der Assist eG vor dem Gebäude der Vaubanaise eG.
Foto: Assist

Für neue, selbstorganisierte Wohngruppen sind wir auf der Suche nach Wohnraum. Tipps und Hinweise sind deshalb ebenso willkommen.

Weitere Infos und die Stellenprofile gibt's auf: www.assist-eg.de

Kontakt über: kontakt@assist-eg.de

Für die Assist:
Adel Mord und Urs Bürkle

Quartiersladen
der Bioladen im Vauban
Quartiersladen eG | Vaubanallee 18 | 79100 Freiburg
www.quartiersladen.de | info@quartiersladen.de
natürlich biologisch

Praxis für Physiotherapie und Massage im Zentrum von Vauban

Caroline Tilch
Medizinische Masseurin
0176-80602228

Eva Zerth
Physiotherapeutin
0151-26030951

- Massage (KMT)
- Cranio Sacral Therapie
- Lymphdrainage (MLD)
- Schmerztherapie (L&B)
- Kiefer/Migräne-Therapie
- Arthrose Therapie (Hevatech)
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Triggerpunkt-Behandlung
- Faszientherapie
- Haltungs- und Bewegungsanalyse

Wellness für Entspannung:
Hawaiianische Massage · Hotstone Massage · Ayurveda Massage · Osteothai-Yoga-Massage

Paula-Modersohn-Platz 3 • 79100 Freiburg

Vereine fördern heißt Gemeinschaft stärken.

Darum unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe viele spannende Projekte.
Vom Kinderchor bis zum Vereinsfest, von der Breiten- bis zur Spitzenförderung.

Mehr Infos unter:
sparkasse-freiburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.